

„Wahlauftruf“ zu den Kommunal- und Europawahlen am 26. Mai 2019

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 26. Mai sind die Wählerinnen und Wähler in Rheinland-Pfalz und dem Saarland aufgerufen, ihre Kommunalparlamente und das Europaparlament zu wählen. In der Pfalz wird zudem der Bezirkstag, im Saarland werden die Regionalverbandsversammlungen gewählt.

Mit ihrer Stimme entscheiden sie darüber, wie unmittelbar an Ihrem Ort, in der Region und in Europa Politik gestaltet wird. Das ist nicht selbstverständlich. Die vor 100 Jahren hoffnungsvoll in Weimar gegründete erste parlamentarische Demokratie in Deutschland scheiterte. Die Demokratie hatte zu wenige Demokraten und zu viele Gegner, die einfache und radikale Lösungen versprachen, Menschenverachtung zu ihrem Inhalt machten und im Nationalismus die Lösung aller politischen Probleme sahen.

Dankbar dürfen wir daher sein, dass uns mit dem vor 70 Jahren verabschiedeten Grundgesetz der Bundesrepublik und mit der Gründung der Europäischen Union eine stabile politische Struktur und Kultur geschenkt wurde – nicht nur in unserem Land, sondern auf dem europäischen Kontinent. Sie haben Versöhnung möglich gemacht, uns den Frieden gesichert und unsere Freiheit bewahrt.

Für Christen ist Europa ein lebendiger Ausdruck des Grundsatzes einer Einheit in Vielfalt, der auch für die Ökumene leitend ist. Europa stellt in Zeiten von Abschottung und Ausgrenzung eine starke Antwort auf Populismus und Extremismus dar. Wir sind nach Europa gerufen: einem demokratischen Europa mit christlichen Wurzeln, das die Menschenwürde in den Mittelpunkt stellt und damit nicht nur eine Wirtschaftsunion, sondern vor allem eine Werteunion ist.

Nutzen wir die Gestaltungsmöglichkeiten, die sich uns als Einzelne und als Kirchen bieten. Mit der Teilnahme an den Wahlen am 26. Mai 2019 stärken wir die Demokratie.

Kirchenpräsident Dr. h.c. Christian Schad
Evangelische Kirche der Pfalz
(Protestantische Landeskirche)

Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann
Bistum Speyer